

Welches Geschäftsführergehalt ist im Elektrohandwerk angemessen?

BETRIEBSVERGLEICHE GEBEN ORIENTIERUNG Die Unternehmensberatung Heckner führt in regelmäßigen Abständen in Kooperation mit Busch-Jaeger Betriebsvergleiche für die Branche Elektrohandwerk durch. Aus diesen Betriebsvergleichen wird deutlich, welche Gehaltsgrößenordnungen für Geschäftsführer im Elektrohandwerk üblich sind. Bei Einzelunternehmen zeigt die Untersuchung, welcher Gewinn in verschiedenen Betriebsgrößenklassen erzielt werden soll.



AUF EINEN BLICK

FÜR EIN UNTERNEHMEN mit einem Jahresumsatz von etwa 1,4 Mio € ist ein Geschäftsführergehalt von 83 000 € angemessen

WIRD BEI EINER BETRIEBSPRÜFUNG DES FINANZAMTES die Angemessenheit des Geschäftsführergehaltes angezweifelt, können die vorliegenden Daten hilfreich sein

Bei den durchgeführten Betriebsvergleichen der Unternehmensberatung Heckner im Elektrohandwerk wurde für die Jahre 2009 und 2010 abgefragt, wie hoch die Gehälter des Geschäftsführers sind.

Bei einem Teil der Untersuchungen wurde der Unternehmerlohn anhand von Erfahrungswerten festgelegt. Dies gilt insbesondere bei Einzelunternehmen. Bei GmbHs wurde das tatsächliche Geschäftsführergehalt angesetzt.

Die aus Sicht der Unternehmensberatung Heckner angemessenen Unternehmerlöhne, die für Einzelunternehmen im Betriebsvergleich angesetzt wurden, sind der **Tabelle 1** zu entnehmen. Alle Zahlen aus diesem Artikel stammen von Erhebungen aus dem Jahr 2010.

Die oben stehenden Vorgaben entstammen früheren Vergleichsdaten der Unternehmensberatung Heckner und sollten einen Orientierungswert darstellen, welche Privatentnahmen bei Einzelunternehmen und Personengesellschaften in den unterschiedlichen Betriebsgrößenklassen angemessen sind.

Die in Tabelle 1 aufgeführten Unternehmerlöhne stellen die Gewinne dar, die aus Sicht der Unternehmensberatung Heckner erzielt werden müssten, damit ein Elektrohandwerksbetrieb auskömmlich wirtschaften kann.

Aus den Branchen-Betriebsvergleichen ergeben sich die Gewinne, Geschäftsführergehalt bzw. kalkulatorischer Unternehmerlohn und der Betriebsgewinn für das Jahr 2010.

Aus **Tabelle 2** kann der kalkulatorische Unternehmerlohn bzw. das tatsächliche Geschäftsführergehalt entnommen werden. In der Spalte »Umsatz netto« sind die vier Betriebsgrößenklassen mit den Durchschnittsumsätzen der jeweiligen Gruppe aufgeführt.

Betrachten wir die Gruppe mit einem durchschnittlichen Jahresumsatz von 742 193 € dann müsste ein Einzelunternehmen einen Gewinn vor Steuern und nach Gewerbesteuer von 112 899 € aufweisen. Diese Betriebsgrößenklasse arbeitet relativ am erfolgreichsten, denn die Kennziffern Rohertrag und Gewinn pro Mitarbeiter sind in keiner Größenklasse höher.

Tabelle 3 zeigt, welches Geschäftsführergehalt beim Durchschnitt aller Kapitalgesellschaften, die sich am Betriebsvergleich beteiligt haben, gezahlt wird.

Bei den bewerteten Mitarbeitern geht man nicht von der Anzahl der Mitarbeiter aus, sondern von deren Arbeitszeit.

Eine Vollzeitkraft wird bei dieser Betrachtungsweise mit 1,0, eine Halbtagskraft mit 0,5 und ein Auszubildender – je nach Leis-

RICHTWERTE

Bei Jahresumsatz netto	Kalkulatorischer Unternehmerlohn
Bis 400 000 €	36 000 €
400 001 – 614 000 €	45 000 €
614 001 – 920 000 €	56 000 €
920 001 – 1,5 Mio €	66 000 €
1,5 Mio – 2,0 Mio €	80 000 €
2,0 Mio – 3,0 Mio €	100 000 €
3,0 Mio – 5,0 Mio €	150 000 €
Über 5,0 Mio €	200 000 €

Tabelle 1: Kalkulatorischer Unternehmerlohn für Einzelunternehmen und Personengesellschaften

ERGEBNISSE

Umsatz netto (€)	Kalk. U.-Lohn* (€)	Betriebsgewinn (€)	Summe (€)
376 956	37 520	8 561	46 081
742 193	60 553	52 346	112 899
1 439 714	83 115	93 706	176 821
7 075 555	154 276	147 465	301 741

* Bei Kapitalgesellschaften wird das tatsächliche Geschäftsführergehalt angesetzt

Tabelle 2: Ergebnisse laut Betriebsvergleich

KAPITALGESELLSCHAFTEN

Jahresumsatz 2010 netto	2 752 636 €
Rohrertrag	1 171 607 €
Personalkosten ohne Geschäftsführer	698 714 €
Geschäftsführergehalt	95 088 €
Anzahl bewerteter Mitarbeiter	20,7

Tabelle 3: Ergebnisse der Kapitalgesellschaften

tung und Ausbildungsjahr – mit dem Faktor 0,1 bis 0,5 bewertet.

Der Rohrertrag, wie in **Tabelle 4** dargestellt, errechnet sich, wenn der Wareneinsatz vom Umsatz bzw. der Leistung abgezogen wird.

In der Betriebsgrößenklasse mit einem durchschnittlichen Umsatz von etwa 7 Mio. € können wir davon ausgehen, dass i. d. R. mehr als ein Geschäftsführer im Unternehmen tätig ist, so dass das Geschäftsführergehalt durch mehr als eine Person zu teilen ist.

Die Unternehmensberatung Heckner schätzt, dass das durchschnittliche Geschäftsführergehalt in der Größenklasse der Betrieb mit ca. 7 Mio. € Umsatz bei 120 000 € liegt.

Für die verschiedenen Betriebsgrößenklassen ergibt sich aus unserer Sicht folgender angemessener Betrag, der sich an den tatsächlichen Gewinnen und den tatsächlichen Geschäftsführergehältern orientiert, bezogen auf einen Geschäftsführer.

Die Aufstellung zeigt zunächst den Jahres-Nettoumsatz, danach das Geschäftsführergehalt:

- 380 000 €/400 000 €
- 750 000 €/700 000 €
- 1 500 000 €/1 000 000 €
- 7 000 000 €/1 200 000 €

Wenn es seitens des Steuerberaters Unsicherheiten gibt, welches Geschäftsführergehalt angemessen ist, dann sollten Geschäftsführer von Elektrohandwerksbetrieben diesen Artikel an ihren Steuerberater weitergeben.

Im Frühjahr 2014 wird der neue Busch-Jaeger Betriebsvergleich für das Elektrohandwerk veröffentlicht. Dann können wir eine detaillierte Untersuchung zu den Geschäftsführergehältern in Elektrohandwerksbetrieben vorlegen.

Fazit

Die Geschäftsführergehälter für das Elektrohandwerk orientieren sich an den Gehältern für Geschäftsführer im Bereich vergleichbarer Betriebsgrößen der Industrie.

Für ein Unternehmen mit einem Jahresumsatz von etwa 1,4 Mio. € ist ein Geschäftsführergehalt von 83 000 € angemessen.

Wenn man bedenkt, dass der Geschäftsführer eines solchen Unternehmens die Verantwortung für 13,2 bewertete Mitarbeiter trägt, das sind etwa 16 bis 17 Personen, erscheint dieses Einkommen angemessen, vor allem vor dem Hintergrund, dass der Unternehmer davon seine Sozialversicherungsbeiträge, seine Altersvorsorge und seine privaten Steuern zu bezahlen hat.

Die vorliegende Untersuchung kann Elektrohandwerksbetrieben hilfreich sein, in denen im Rahmen einer Betriebsprüfung die Angemessenheit des Geschäftsführergehaltes angezweifelt wird.

Diesen Unternehmen empfehlen wir, diese Untersuchung an ihr Steuerbüro weiterzugeben. Damit liegen dort belastbare Zahlen vor, wenn Zweifel seitens des Finanzamtes an der branchenüblichen Höhe des Geschäftsführergehaltes auftauchen sollten.

AUTOR

Ulrich C. Heckner

Unternehmensberatung Heckner, Kastl/Obb.

BETRIEBSVERGLEICH

Umsatz p.a. für 2010	Rohrertrag		Anzahl bew. Mitarbeiter	GF-Gehalt bzw. kalk. Unternehmerlohn	
	In % ¹	In €		In % ²	In €
3 769 566 €	60,5 %	2 280 177 €	4,5	16,5 %	37 520 €
742 193 €	54,0 %	400 650 €	6,7	15,1 %	60 553 €
14 397 14 €	52,2 %	7 519 95 €	13,2	11,1 %	83 115 €
70 755 55 €	40,2 %	28 408 50 €	50,7	5,4 %	154 276 €

¹ in % vom Umsatz ² in % vom Rohrertrag

Tabelle 4: Ergebnisse des Betriebsvergleichs